



Presseinformation

Achtung Schulbeginn! 900 Plakate erinnern Autofahrende in Salzburg an mehr Rücksicht

Zu Beginn des neuen Schuljahres rufen 900 Plakate im Land Salzburg zu erhöhter Achtsamkeit im Straßenverkehr auf. Die gemeinsame Aktion von Land Salzburg und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) soll allen Verkehrsteilnehmenden in Erinnerung rufen, dass eine aufmerksame Fahrweise im Straßenverkehr Leben retten kann. 33 Schulwegunfälle mit 30 verletzten Kindern im Land Salzburg 2024 verdeutlichen, wie wichtig solche Maßnahmen sind.

Salzburg, 3. September 2025. Zum Schulbeginn werden wieder zahlreiche Kinder auf Salzburger Straßen unterwegs sein. Darauf weisen Land Salzburg und das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) mit ihrer Plakataktion rund um Salzburger Schulen hin. „Viele Kinder gehen heuer zum ersten Mal allein zur Schule – deshalb braucht es jetzt besondere Rücksicht“, betont **Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Stefan Schnöll**.

Schulwegtraining statt Elterntaxis

Die Verkehrsunfallstatistik 2024 zeigt klaren Handlungsbedarf: In Salzburg wurden 30 Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren am Schulweg verletzt – zwei davon sogar auf Schutzwegen. Mit dem erhöhten Verkehrsaufkommen zu Schulbeginn steigt das Risiko zusätzlich. „Wir beobachten zunehmend den Trend zu sogenannten Elterntaxis – also Kinder, die im Pkw der Eltern direkt bis zum Schultor chauffiert werden“, erklärt **Mag. Martin Pfanner vom KfV**. „Das mag gut gemeint sein, führt aber oft zu unübersichtlichen und gefährlichen Situationen. Außerdem nimmt es Kindern die Chance, den sicheren Umgang mit dem Straßenverkehr zu erlernen.“

Gemeinsam für mehr Sicherheit

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist die Zusammenarbeit aller Verkehrsteilnehmenden notwendig: Eltern sollten mit ihren Kindern den Schulweg mehrfach üben und sich ihrer Vorbildfunktion bewusst sein. Autofahrende können durch vorausschauendes und bremsbereites Fahren gefährliche Situationen entschärfen. Das Land Salzburg und das KfV appellieren: „Fahren Sie jetzt besonders aufmerksam, denn jedes Kind soll sicher in die Schule und wieder nach Hause kommen“.

Unterstützt wird die Plakataktion zu Schulbeginn auch von ORF, Antenne Salzburg und der Landespolizeidirektion Salzburg.

Im Bild:

v.l.: Hans Wolfgruber (Landespolizeidirektion Salzburg), Landeshauptmann-Stellvertreter Stefan Schnöll, Katharina Gudmundsson (Antenne Salzburg), Bildungsdirektor Rudolf Mair, Claudia Schneider (ORF Salzburg) und Martin Pfanner (Kuratorium für Verkehrssicherheit) © Land Salzburg / Franz Neumayr

SAFETY FIRST!



Rückfragehinweis:

Pressestelle KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

Tel.: 05-77077-1919 | E-Mail: pr@kfV.at | www.kfV.at